

# Welterbestadt Quedlinburg

## Der Oberbürgermeister



### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV-BauQ/004/26

öffentlich

**Ausgabe von Türen aus dem Historischen Baustofflager für barockes Wohnhaus in Barth**

Erstellungsdatum: 16.03.2026

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung                      Gremium

09.04.2026    Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss  
der Welterbestadt Quedlinburg

Entscheidung

#### **Beschluss:**

Der Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss der Welterbestadt Quedlinburg beschließt die Ausgabe der in der Anlage 1 dargestellten Türblätter aus dem Historischen Baustofflager der Welterbestadt Quedlinburg als materielle Spende an das Gebäude Fischerstraße 10 in 18356 Barth.

Erarbeitet durch:	Dombrowski, Sophia	17.03.26	gez. Dombrowski
Erforderliche Mitzeichnungen:	3.1 Bauverwaltung, Stadtentwicklung und Verkehrsplanung	19.03.26	gez. Dumke-Fischer
Verantwortlicher Fachbereich:	3 Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt	19.03.2026	gez. S. Löw
Oberbürgermeister	Frank Ruch	23.03.26	gez. F. Ruch

**Sachverhalt:**

Das barocke Gebäude in der Fischerstraße 10 in Barth (Mecklenburg-Vorpommern) wurde um 1700 als reines Lagerhaus erbaut. In den folgenden Jahrhunderten erfuhr es durch folgende Generationen einen Umbau zum Wohn- und Geschäftshaus. Im fast unveränderten bauzeitlichen Gefüge von 1700 sind verschiedene Ausstattungsphasen und Raumfunktionen bis heute ablesbar.

Das Gebäude befindet sich im Besitz der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Es wird aktuell sukzessive und in kleinteiligen Schritten behutsam saniert. Das Fachwerkzentrum Quedlinburg e.V. ist an der Sanierung beteiligt und begleitet die Maßnahme auch in Form von Seminaren mit jungen Menschen.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz begleitet die Welterbestadt Quedlinburg schon lange in einer engen Bindung. Nur durch die Beteiligung der Stiftung konnte so manches Gebäude in Quedlinburg gerettet werden. Die Herausgabe von drei Innentüren und zwei Brettertüren wäre nicht nur eine materielle Spende an das barocke Gebäude selbst, sondern auch ein Zeugnis der gegenseitigen Unterstützung zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und der Stiftung.

Die drei Innentüren aus der Gründerzeit würden die vorhandenen Türen im Haus komplementieren. Die Brettertüren im Quedlinburger Baustofflager finden leider generell keine Interessenten innerhalb von Quedlinburg. Die Brettertür 4048 wurde vor 10 Jahren aus einem Quedlinburger Haus gespendet und der Hausbesitzer hat auf Rückfrage nochmals unterstrichen, dass er dieses Türblatt nicht für sein Haus zurückhaben möchte.

Die Ausgabe wurde vorab mit der Unteren Denkmalschutzbehörde Landkreis Harz und Oberen Denkmalschutzbehörde Landesamt Halle geprüft und freigegeben.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>
<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Erläuterungen

**Anlagen:**

Anlage 1 Türblätter für Fischerstraße 10 in Barth